



Demo macht auf fehlende Pflegekräfte aufmerksam

Mehrere hundert Beschäftigte an Bochumer Krankenhäusern haben sich an der bundesweiten Aktion der Dienstleistungsgewerkschaft Verdi „162 000 für 162 000“ beteiligt. Sie haben wie viele Tausende andere Kolleginnen und Kollegen gegen den Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Krankenhauses-

form protestiert und die Personalnot in den Kliniken durch bundesweit 162 000 Zahlkarten sichtbar gemacht.

Vor dem Knappschaftskrankenhaus reiheten sich etwa 150 Beschäftigte ein, am Bergmannsheil Bochum nahmen wie an den Augusta-Kliniken jeweils mehr als 200 Personen,

am Martin-Luther-Krankenhaus in Watten-scheid etwa 100, an der LWL-Klinik etwa 50 und am St. Josefs-Hospital Linden mehr als 30 Personen teil. „Es waren wesentlich mehr Kolleginnen und Kollegen an der Aktion beteiligt als wir erwartet hatten“, so Gewerkschaftssekretärin Agnes Westerheide.

FOTO: VERDI